

GEMEINSCHAFT

- 3. Mose:
 - **Gott** möchte **Gemeinschaft** mit erlösten **Gläubigen** haben.
- **Inhalt** der Gemeinschaft:
 - Person & Opfer des Herrn Jesus
- Kennst Du diese Gemeinschaft?
 - mit Gott, dem **Vater**, über die Person & das **Opfer seines Sohnes**
 - beim Brotbrechen
 - beim **täglichen** Bibellesen
- Friedensopfer:
 - Gemeinschaft **unter Gläubigen**
 - **Reden wir** untereinander über Christus und sein Opfer?
 - Inhalt der Ewigkeit

OPFER

*Wandelt in Liebe, wie auch der **Christus** uns geliebt und sich selbst für uns hingegeben hat als **Darbringung** und **Schlacht-opfer**, Gott zu einem duftenden Wohlgeruch.*

EPHESER 5,2

- Die Opfer im Alten Testament zeigen **Christus** und sein Werk.
- verschiedene **Blickwinkel** seines Opfers:
 - objektiv
 - subjektiv

OBJEKTIV

*Er, der doch seinen **eigenen Sohn** nicht verschont, sondern ihn **für uns** alle **hingegen** hat ...*

RÖMER 8,32

- Gott der Vater:
 - Opfernder
 - Priester
- Herr Jesus:
 - Altar (Mt 23,19)
 - Opfer
- Gott hat seinen eigenen Sohn in Tod und Gericht gegeben.
- Abraham und Isaak (1. Mo 22)

OBJEKTIV

Wie viel mehr wird das Blut des Christus, der durch den ewigen Geist sich selbst ohne Flecken Gott geopfert hat, euer Gewissen reinigen von toten Werken, um dem lebendigen Gott zu dienen!

HEBRÄER 9,14

- Herr Jesus:
 - Opfernder
 - Priester
 - Altar
 - Opfer
- Herr Jesus in allen Vorbildern des Opferdienstes zu finden.
- Wir schauen Ihn anbetend an (objektiv).

SUBJEKTIV

*Durch ihn [Christus] nun **lasst uns** Gott stets ein **Opfer des Lobes** darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen.*

HEBRÄER 13,15

1. **Wir Gläubige** bringen ein Opfer:
 - Lob, Dank, Anbetung
 - unserem Gott und Vater
 - unserem Herrn Jesus
- Wir sind **Priester** (1. Pet 2,5).
- **Ihm** unsere persönliche **Wertschätzung** für sein Opfer sagen
- eigentliche Bedeutung der Opfer im 3. Buch Mose:
 - Die **verschieden** großen **Opfergaben** zeigen **unsere** unterschiedlich starke Wertschätzung.

SUBJEKTIV

Das Wohltun aber und Mitteilen vergesst nicht, denn an solchen [Schlacht-]Opfern hat Gott Wohlgefallen.

HEBRÄER 13,16

2. **materielle** Opfer (1. Kor 16,1.2):
- für Werk des Herrn & Bedürftige

Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Erbarmungen Gottes, eure Leiber darzustellen als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer, was euer vernünftiger Dienst ist.

RÖMER 12,1

3. **Leben & Dienst** für den Herrn
- ein Ihm wohlgefälliges Opfer, wie die Opfer im Alten Testament

VORBILD

Denn da das Gesetz einen Schatten der zukünftigen Güter, nicht der Dinge Ebenbild selbst hat, so kann es niemals mit denselben Schlachtopfern, die sie alljährlich ununterbrochen darbringen, die Hinzunahenden vollkommen machen.

HEBRÄER 10,1

- AT: Schatten
 - nur Umrisse
 - 2D ≠ 3D-Körper (Kol 2,17)
 - entsteht durch Licht (NT)
- Die Wirklichkeit, der Herr Jesus, ist doch nun da, warum also noch mit AT beschäftigen?
 - Bsp.: Benutzung einer Landkarte während einer Bergtour
 - Man lernt die Berglandschaft noch besser kennen: z.B. Namen der Gipfel, Entfernungen, ...

FREIWILLIG

*Rede zu den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn ein Mensch von euch dem HERRN eine **Opfergabe** darbringen will, so sollt ihr vom Vieh, vom Rind- und Kleinvieh, eure Opfergabe darbringen.*

3. MOSE 1,2

- 3. Mo 1-3: **freiwillige** Opfer
- **kein Zwang** zur Anbetung
- Loben und danken wir Gott **von Herzen** gerne?
- **Art und Weise** der Anbetung: nach **Gottes Gedanken**:
 - AT: nur im **Gesetz** genannte **Tiere**; keine Hirschkuh
 - NT: in **Geist** und **Wahrheit**, d.h. **nicht materiell** & in Übereinstimmung mit seinem **Wort**

*... denn auch der **Vater sucht** solche als seine **Anbeter**. Gott ist ein Geist, und die ihn anbeten, **müssen in Geist und Wahrheit** anbeten.*

JOHANNES 4,23.24